



Tarifverhandlungen in der Systemgastronomie

(Mynewsdesk) München, 2. Oktober 2014 ? Zu den aktuellen Tarifverhandlungen mit der Gewerkschaft Nahrung-Genuss-Gaststätten (NGG) erklärt der Bundesverband Systemgastronomie e.V. (BdS):

Nach der zweiten Verhandlungsrunde sind wir sehr zuversichtlich, einen für beide Seiten zufriedenstellenden Abschluss zu erreichen. Für uns ist dabei selbstverständlich, dass wir in unseren Mitgliedsrestaurants die Vorgaben zum gesetzlichen Mindestlohn sowie tarifliche Bestimmungen umsetzen. Schon ohne weitere Erhöhungen bedeutet der gesetzliche Mindestlohn ein Gehaltsplus. Insbesondere das Tarifgebiet Ost wird davon erheblich profitieren. Gleichzeitig ist klar, dass auch bei neuen Strukturen im Entgelt- und Manteltarifvertrag selbstverständlich niemand weniger bekommen darf als jetzt. Anderslautende Behauptungen entsprechen nicht der Realität.

Valerie Holsboer, BdS-Hauptgeschäftsführerin erklärt: ?Wir sind nach der zweiten Verhandlungsrunde ein großes Stück weitergekommen und glauben an die Vorteile der Tarifpartnerschaft. Im Interesse unserer Mitglieder und der Beschäftigten muss es das gemeinsame Ziel sein, die Tarifbindung auch weiterhin attraktiv zu halten und die Sozialpartnerschaft zu stärken.?

Diese Pressemitteilung wurde via Mynewsdesk versendet. Weitere Informationen finden Sie im Bundesverband der Systemgastronomie e.V. (BdS) .

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/qzvps4>

Permanenter Link zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/politik/tarifverhandlungen-in-der-systemgastronomie-44930>

Pressekontakt

-

Ungereit-Hantl Andrea
Wilhelm-Wagenfeld-Straße 18
80807 München

ungereit@bundesverband-systemgastronomie.de

Firmenkontakt

-

Ungereit-Hantl Andrea
Wilhelm-Wagenfeld-Straße 18
80807 München

shortpr.com/qzvps4
ungereit@bundesverband-systemgastronomie.de

Der Bundesverband der Systemgastronomie e.V. (BdS) ist als Arbeitgeber- und Wirtschaftsverband die umfassende Branchenvertretung der Systemgastronomie Deutschlands. Seine über 750 Mitglieder, zu denen insbesondere die Marken Autogrill, Allresto, Burger King, coa, Ginyuu, KFC, Kruschina, Joeys Pizza Service, Marché, Maxi Autohöfe, McDonalds, Nordsee, Pizza Hut, REWE, Starbucks, Vapiano und Yaz zählen, erwirtschafteten im Jahr 2013 in über 2.600 Restaurants mit mehr als 100.000 Beschäftigten und rund 3.000 Auszubildenden einen Umsatz von mehr als fünf Milliarden Euro. Alle BdS-Mitgliedsunternehmen sind tarifgebunden. Ä